

## Mehr Gesundheit für Haiti

**Seit Beginn dieses Monats führt der Verein Partnerschaft Kinderspitäler Biel-Haiti zwei Ambulatorien im Artibonite Tal in Haiti. Ziel ist es, die Grundversorgung der Bevölkerung zu verbessern. Mit der Erdbebenkatastrophe ist der Verein zudem mit einem Nothilfprogramm gefordert.**

**(VPKBH, 12.02.2010)** Der Verein Partnerschaft Kinderspitäler Biel - Haiti (VPKBH) unterstützt seit 1991 das Hôpital Albert Schweitzer (HAS) im Artibonite-Tal auf Haiti mit der kontinuierlichen Finanzierung einer Kinderarztstelle. So wurden in den vergangenen knapp 20 Jahren rund 25 Kinderärztinnen und Kinderärzte sowie einige Krankenschwestern vom VPKBH rekrutiert und finanziert. Zudem wurden haitianische Ärztinnen und Ärzte sowie Pflegepersonen mehrmonatige berufliche Weiterbildungen in den Bieler Spitälern ermöglicht. Seit 2008, unter anderem im Rahmen der Bemühungen zur Bekämpfung des „Brain Drain“, bezahlt der VPKBH den Lohn der hervorragenden haitianischen Chefärztin der Kinderklinik des HAS.

### Sicherstellung der medizinischen Grundversorgung

Ab Februar 2010 übernimmt der VPKBH im Artibonite Tal zwei vormals vom HAS betriebene Dispensaires (Ambulatorien). Die Führung dieser Dispensaires zur Entlastung des HAS im Bereich der medizinischen Grundversorgung wurde der vom Verein eigens dafür gegründeten Fondation Suisse-Santé-Haïti SSH übertragen. Die Dispensaires beschäftigen in der Regel je rund 15 Mitarbeiter/innen, von denen 10 bis 12 als «Agents de santé» regelmässig die Dörfer und Familien im Einzugsgebiet (zwischen 15'000 und 30'000 Einwohner) besuchen. Dabei werden sie von einheimischen Freiwilligen, sogenannten Animatrices, und frei schaffenden Hebammen, sogenannten Matrones, unterstützt. Sie beraten die Bevölkerung in den wichtigsten Gesundheits- und Familienfragen, führen bei den Kindern Vorsorgeuntersuchungen durch, z.B. zur Erfassung von Unter- und Fehlernährung, und sind verantwortlich für flächendeckende Impfprogramme sowie für eine ausreichende Vitamin-A-Versorgung zur Verhütung von Erblindungen. Die Impfungen haben bereits zu einem markanten Rückgang von tödlich verlaufenden Krankheiten geführt. Dieses nachhaltige Projekt ermöglicht die medizinische Grundversorgung für einen Teil der Landbevölkerung im zentralen Haiti und leistet einen Beitrag zur allgemeinen Gesundheitsförderung.

### Nothilfprogramm

Als Folge der Erdbebenkatastrophe vom 12. Januar 2010 initiierte der VPKBH in Deschappelles ein Nothilfprogramm in Form eines Obdachlosenzentrums für spitalentlassene Patientinnen und Patienten und deren Angehörige. Diese Notunterkunft bietet ungefähr hundert Personen ein Dach über dem Kopf, Nahrung, sauberes Wasser, Toiletten und Schutz vor der bevorstehenden Regenzeit. Der VPKBH unterstützt zusätzlich finanziell das HAS, welches als einziges funktionsfähiges Spital unmittelbar nach dem Erdbeben viele hundert Verletzte operativ behandelt hat und weiter behandelt.

Das oberste Ziel für den VPKBH ist auch für die Zukunft klar. Ein bisschen mehr Gesundheit für die Ärmsten der Welt.

Jean Klingler

Präsident Verein Partnerschaft Kinderspitäler Biel - Haiti

Kloosweg 91, 2502 Biel-Bienne

Tel. 032 322 46 64

Fax 032 322 46 75

Mail: [klingler-biel@bluewin.ch](mailto:klingler-biel@bluewin.ch)